



Freitag,
25. März 2022
ONLINE

Teilhabe – bis zuletzt

Ein Fachtag des Thüringer Hospiz- und Palliativverbandes

für Mitarbeitende in Wohnformen
für Menschen mit geistiger und
mehrfacher Beeinträchtigung

Wissen - Impulse - Austausch - Vernetzung

Die Eingliederungshilfe ist in Bewegung. Menschen mit Beeinträchtigungen sollen gleichberechtigt das Leben und Arbeiten in der Gesellschaft mitgestalten können, selbstverständlicher Teil dessen werden und bleiben.

Das gilt für alle Lebenssituationen – auch für das Altern, das Kranksein und für das Sterben. Betroffene möchten bis zu ihrem Lebensende möglichst in ihrem vertrauten Zuhause bleiben.

Die Teams in den Einrichtungen, Angehörige und rechtliche Betreuende wollen diesem selbstverständlichen Wunsch gern und verlässlich entsprechen. Denn wir alle wissen, dass Menschen mit Beeinträchtigung nur wirklich teilhaben, wenn sie auch in solchen besonderen Lebenssituationen verstanden werden, wenn sie sich sicher und geborgen fühlen können.

Das braucht praktikable und beständige Konzepte. Der Fachtag *Teilhabe - bis zuletzt* des Thüringer Hospiz- und Palliativverbandes bietet Ihnen dazu Wissen, Impulse, Austausch und Vernetzung.

Es gibt Raum, um gemeinsam grundlegende Fragen zu erörtern:

- Welche Voraussetzungen sind notwendig, damit ein würdevolles Leben bis zuletzt gelingen kann?
- Welche Erkenntnisse und Konzepte gibt es bereits; wo sind ihre Grenzen?
- Wie kann langfristige Wirksamkeit von Konzepten sichergestellt werden?
- Welche Weiterbildungs- und Vernetzungsmöglichkeiten vor Ort unterstützen die Akteure?

Programm

9.30 Uhr	<i>Begrüßung und Einführung</i> Dr. Friederike Spengler, Vorstand THPV, Regionalbischöfin Erfurt
9.50 Uhr	<i>Grußwort des Thüringer Sozialministeriums</i>
10 Uhr	<i>Grußwort Paula Kubitscheck-Vogel-Stiftung</i> Anne Rademacher, Geschäftsführerin der Stiftung
10.10 Uhr	<i>Überblick über die gegenwärtige Versorgungslandschaft - Bericht und Film PiCarDi</i> Forscher*innen-Team PiCarDi
11 Uhr	Kaffeepause
11.30 Uhr	<i>Hospizliche Kultur und palliative Kompetenzen implementieren - Möglichkeiten für eine nachhaltige Entwicklung</i> Barbara Hartmann, Referentin
12.30 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	<i>Schmerzerfassung und Schmerzkommu- nikation bei Menschen mit mehrfacher Beeinträchtigung - Wissen, Impulse und Erfahrungsaustausch</i> Dr. Helga Schlichting
14.30 Uhr	<i>Gemeinsam von der Theorie in die Praxis gehen: Kollegialer Austausch und Diskussion mit den Referentinnen</i>
15.30 Uhr	Abschluss

Referentinnen

Barbara Hartmann

M.Sc. in Palliative Care, Institut für Hospizkultur und Palliative Care, Berglern

- Sprecherin der Arbeitsgemeinschaft *Menschen mit intellektueller und komplexer Beeinträchtigung* der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin
- Autorin des Curriculums *Palliative Care für Fachkräfte in der Assistenz und Pflege von Menschen mit einer intellektuellen, komplexen und/oder psychischen Beeinträchtigung*
- Dozentin und Kursleitung für eine hospizliche Kultur und palliative Kompetenz
- Expertin im Arbeitskreis *Palliative Versorgung von Menschen mit geistiger Beeinträchtigung* im Ministerium für Gesundheit und Soziales, Bayern

Dr. Helga Schlichting

Diplom-Sozialpädagogin, Erziehungswissenschaftliche Fakultät der Universität Leipzig

Ausgewählte Forschungsschwerpunkte:

- Schmerzen- und Schmerzerkennung bei komplexer Behinderung
- Essen, Trinken und Sonden-Ernährung bei komplexer Behinderung
- Palliative Pädagogik / Palliative Care bei komplexer Behinderung und Lebensverkürzung
- Umsetzung einer professionellen, pädagogisch und ethisch gestalteten Pflege in Einrichtungen der Behindertenhilfe

Anmeldung

Dank der Förderung durch die Paula Kubitscheck-Vogel-Stiftung ist es uns möglich, den Fachtag **kostenfrei** anzubieten!

Anmeldeschluss ist der 1. März 2022.

Sie können sich mit Ihrem Namen anmelden:

per Mail

akademie@hospiz-thueringen.de

oder auf unserer Website

www.hospiz-thueringen.de/courses/teilhabe-bis-zuletzt

Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail mit, an die wir Ihnen nach dem Anmeldeschluss Anfang März 2022 den Link zuschicken können, den Sie am 25. März ab 9 Uhr anklicken und sich einwählen können.

Per E-Mail bekommen Sie dann auch Ihre Teilnahmebescheinigung zugeschickt.

Wir freuen uns über ein Spende an den Thüringer Hospiz- und Palliativverband e.V.:

HypoVereinsbank Suhl

IBAN: DE61 8402 0087 0004 9391 07

BIC: HYVEDEMM458

*Die Würde des Menschen ist unantastbar.
Sie auch im Sterben zu achten und zu schützen,
ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.*

ARTIKEL 1 | VERFASSUNG DES FREISTAATS THÜRINGEN

Thüringer Hospiz- und Palliativverband e.V.

Akademie

Augustinerstraße 10, 99084 Erfurt

Fon 0361.78 92 76 13

akademie@hospiz-thueringen.de

www.hospiz-thueringen.de

Wir danken dem Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie und der Paula-Kubitscheck-Vogel-Stiftung für ihre freundliche Unterstützung.